

Förderpreis für den SSV Esslingen

Esslingen: WLSB-Sportstiftung zeichnet Projekt „Wasser als Wertstoff“ aus

Dies war ein lohnendes Heimspiel für die Vertreter des SSV Esslingen. In den Räumen der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen wurde der Esslinger Verein von der WLSB-Sportstiftung ausgezeichnet. In der Kategorie „Umwelt & Ressourcen“ erhielten sie den Förderpreis in Höhe von 4000 Euro für ihr Projekt „Wasser als Wertstoff“. Die beiden Anerkennungspreise in Höhe von jeweils 1500 Euro gingen an den GSV Waldtann und den FC Kirchhausen. „Es liegt in unserer Verantwortung, dass auch unsere Nachkommen die Erde als blauen Planeten erleben können. Wir alle müssen sorgsam mit Wasser umgehen“, sagte Andreas Mayer zur generellen Bedeutung dieses Rohstoffs. Und mit Blick auf den Alltag beim SSV Esslingen fügte der Leiter Nachhaltigkeitsmanagement bei der Firma Alfred Kärcher an: „Es zählt jeder Tropfen, deshalb ist es wichtig zu wissen, wo wie viel Wasser benötigt wird.“

Dabei haben die Esslinger Schwimmer vom Prinzip her eine ganz besondere Beziehung zu Wasser, denn es ist ihr Element. „Uns ist bewusst, dass Wasser sowohl für jeden Menschen als auch für uns ein wertvoller Rohstoff ist, den es zu schützen gilt“, sagt SSV-Vorsitzende Carola Orszulik. Dies fängt bei einem feineren Einsatz der Chemikalien an, die dem Wasser zugesetzt werden.

Duschen vor dem Schwimmen

Auch die Mitglieder werden mit eingebunden, indem sie aufgeklärt wurden. Durch Duschen vor dem Gang ins Schwimmbecken gelangt weniger „Dreck“ in Form von Cremes, Parfüms und Körperschweiß ins Wasser. Dadurch muss weniger Frischwasser zugeführt werden. Und dieses (seifenfreie) Wasser aus diesen Duschen wird ganz gezielt zur Wässerung der Rasenflächen und Pflanzen

verwendet. Im Herbst soll noch das Sanitärgebäude auf „wassersparend“ umgerüstet werden. „Wasser ist Leben – für jeden Menschen“, sagt Orszulik, „für uns Wassersportler ist es wesentlich mehr: es ist der Wertstoff, durch und in dem wir unsere Leidenschaft leben.“ In seiner Begrüßung sagte WLSB-Präsident Andreas Felchle, dass Menschen körperlich in Bewegung zu bringen natürlich im Mittelpunkt des organisierten Sports stehe. „Sportler bewegen sich aber auch geistig, bringen immer wieder Neues auf den Weg.“ Deshalb vergibt die WLSB-Sportstiftung jedes Jahr mit den Partnern Alfred Kärcher, Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen sowie dem Ministerium für Soziales und Integration jeweils einen Förderpreis und zwei Anerkennungspreise für „Ehrenamtliches Engagement“, „Kooperationen“, „Soziale Kompetenz“ und „Umwelt und Ressourcen“ an Vereine im Land. (red)



Der SSV Esslingen wurde für sein Wassermanagement ausgezeichnet: Vereinsmitglieder mit der Vorsitzenden Carola Orszulik (Zweite von rechts) neben WLSB-Präsident Andreas Felchle, ganz links: Laudator Andreas Mayer von der Firma Kärcher. Foto: oh